

SPD-Fraktionschef Kurt Hochstuhl lehnt Teilnahme an FBB-Schloss-Initiative ab - „Runder Tisch im Sommerloch“ - „Don Quichottes schwadronieren“



Kurt Hochstuhl, SPD-Fraktionschef im Gemeinderat Baden-Baden. Foto: goodnews4-Archiv

Baden-Baden, 22.08.15, Bericht: Redaktion «Für die SPD ist das grundgesetzlich geschützte Eigentumsrecht weiterhin Maßstab unseres Handelns», schreibt Kurt Hochstuhl zur «Initiative Runder Tisch Neues Schloss».

Die Eigentumsrechte sieht der SPD-Fraktionschef genauso wie die Initiatoren der FBB und fast alle anderen am Für und Wider der Initiative beteiligten Kräfte. Damit sind aber die Gemeinsamkeiten der SPD mit den Befürworter der Initiative erschöpft. «Runder Tisch im Sommerloch?», fragt sich Kurt Hochstuhl für seine Fraktion. Die SPD-Fraktion verfolge gespannt diese Bemühungen um das Neue Schloss, heißt es in einer Erklärung des SPD-Fraktionschefs.

Mitmachen wollen die Sozialdemokraten am Runden Tisch Neues Schloss allerdings nicht: «Die SPD wird sich an substanzlosen Spiegelfechtereien und illusorischen Wunschträumen nicht beteiligen, solange die Eigentümerin des Schlosses nicht signalisiert, dass sie anderen Planungen offen gegenübersteht, als die uns bekannten und vom Gemeinderat baurechtlich genehmigten.»

Kurt Hochstuhl macht sich dann lustig über die Bemühungen der Initiatoren der Schloss-Initiative: «Am gespanntesten dürften alle sein, wie die Finanzierungsvorschläge für diese alternative Nutzung aussehen werden. Ob es dabei gelingt, von Baden-Baden aus den Länderfinanzausgleich aus den Angeln zu heben oder Gelder aus Brüssel locker zu machen, wovon einige Don Quichottes schwadronieren, wagen wir allerdings zu bezweifeln.»

Zum Sinn des Runden Tisches fragt Kurt Hochstuhl: «Ja welches Ziel haben sie eigentlich?» Eine Antwort auf die Frage von Kurt Hochstuhl könnte sich in unserem Grundgesetz finden. Etwa in (2) des Artikels 14: «Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.» Vielleicht ein Einstieg für einen Dialog mit Eigentümerin Fawzia Al Hassawi.

Außer den Freien Wählern haben sich alle Kräfte des Baden-Badener Gemeinderats zur FBB-Einladung geäußert. Neben der FBB wollen auch die Grünen und die FDP am Runden Tisch Platz nehmen. CDU-Fraktionschef Armin Schöpflin hat sich auch eher ablehnend geäußert.